

Aufgaben für das Lesetagebuch



Morton Rhue: „Die Welle“

- Gestalte ein **Deckblatt** für das Lesetagebuchs (Bild oder Collage). Das Deckblatt sollte den Buchtitel und den Namen des Autors enthalten. Es ist das erste Blatt.
- Lege ein **Inhaltsverzeichnis** an. Nummeriere alle Seiten des Lesetagebuchs. Das Inhaltsverzeichnis heftest du nach dem Deckblatt ein.

Aufgabe	Seite
Steckbrief Morton Rhue	1
Buchkritik	2
<u>Arbeitsblätter:</u>	
Hauptpersonen/Nebenfiguren
Ein Film wirft Fragen auf	
....	

Alle weiteren Aufgaben heftest du in genau dieser Reihenfolge in dein Lesetagebuch:

- Erstelle einen **Steckbrief** über den Autor. Recherchiere dazu im Internet. Folgende Inhalte sollen enthalten sein:
 1. Persönliche Daten (Name, Alter, Wohnort, Familie...),
 2. Beruflicher Werdegang
 3. 3 wichtige Bücher (+ worum geht es)
 4. Sonstiges
- Schreibe eine **Buchkritik** für andere Schüler. Beantworte dabei die Fragen **ausführlich (ca. 1 Seite)**:

Beschreibe die wichtigsten Infos, worum es in dem Buch geht. (im Präsens)
Was hat dir besonders gut gefallen?
Was war deine Lieblingsstelle?
Wer sind deine Lieblingspersonen im Buch?
Wenn du an dem Buch etwas verändern könntest – was würdest du anders schreiben?
Würdest du anderen Kindern das Buch empfehlen? Erkläre ausführlich, warum!
- Bearbeite bzw. vervollständige folgende **Arbeitsblätter** sorgfältig in dieser Reihenfolge:
 - Informationen zu Hauptpersonen/Nebenfiguren (→ vervollständigen!!!)
 - Ein Film wirft Fragen auf
 - Der Lehrertyp Ben Ross
 - Macht durch Disziplin
 - Wirklich nur ein Spiel?
 - Unterricht in der Kritik
 - Integration eines Außenseiters
 - Exkurs: Das Milgrim-Experiment
 - Die Situation spitzt sich zu

- Lauries Einstellung zur „Welle“
- Laurie ist eine Bedrohung
- Entwicklung des Experiments
- ABs von Frau Föbel (Kapitel 10-12; 13 Seiten)

- Schreibe den **Brief des Schülers an Ben Ross**, so wie wir es besprochen haben. Nimm ausführlich Stellung zu der Aussage, ob Ben Ross wie ein Diktator handelt. (Einleitung: Briefkopf + Anrede; Wer schreibt Brief und warum? Hauptteil: 3 Argumente (Behauptung, Begründung, Beispiel) Schluss: Fazit; Was forderst du?); **1-2 Seiten**
Außerdem heftest du hierzu auch die 1. Stellungnahme (Brief an Mr. Owens)
- Lies nochmal S. 133f. Nach dem Gespräch mit Laurie in der Schülerbibliothek und der Lektüre des Leitartikels sitzt Amy am Montagabend vor ihrem Tagebuch. Schreibe ihren Eintrag. Gehe dabei auf die Freundschaft der beiden, auf das Gefühl am Ende des Gesprächs und auf die unterschiedliche Haltung der beiden zur „Welle“ ein. (**1-2 Seiten**)
- Wie könnte ein Ende ausgesehen haben, wenn es keinen Widerstand und dafür den Weiterbestand der Welle gegeben hätte? Schreibe das Ende der Lektüre entsprechend um. Lies dazu nochmal auf S. 163ff. Verändere dann die Geschichte entsprechen (**ca. 2 Seiten**).
- Was meint Ben mit seinen Aussagen? Erkläre ausführlich in deinem Lesetagebuch.
 1. „Ja, ja, ihr wärt alle gute Nazis gewesen“... (S. 176)
Welche Verhaltensweisen der Welle-Mitglieder meint er?
 2. „Hoffentlich glaubt ihr mir, wenn ich sage, dass es auch für mich eine schmerzliche Lektion war ...“ Was war für ihn schmerzlich? (S. 177)
 3. Ben Ross hat für die Versammlung Bildschirme, Lautsprecher und eine große Leinwand organisiert, auf der das Bild von Adolf Hitler gezeigt wird. Warum macht er das? Was will er damit erreichen?

Sonstiges

Hier heftest du alles ein, bei dem du dir nicht sicher bist, wo du es zuordnen sollst.

Nummeriere auch hier jede Seite einzeln

(Im Inhaltsverzeichnis steht dann z.B.: „Sonstiges“ „S. 26-32“)